

Discover lässt Bäume pflanzen

Wie der Winnender Verein in Afrika mit Partnern zusammenarbeitet

Winnenden.

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung haben Verantwortliche des Vereins „Discover“ berichtet, wie momentane Projekte in Afrika laufen, sowie einen neuen Schwerpunkt der Arbeit bekanntgegeben.

Der Verein hatte sich laut einer Pressemitteilung im vergangenen Jahr zum Ziel gesetzt, seine bisherigen Projektarbeiten bis März 2022 abzuschließen, so dass alle Partner selbstständig und unabhängig weiterarbeiten können. Neuer Schwerpunkt der Vereinsarbeit liegt seither auf der Förderung von Baumpflanzungen zur Nahrungssicherung und als Nutzholz sowie von Agroforstprojekten.

Der Vorsitzende des Vereins, Keith Lindsey, stellte eine Reihe konkreter Projekte von Baumanpflanzungen vor, an denen die Partner des Vereins in Afrika arbeiten, und erklärte, mit welcher schwierigen und immer größer werdenden Herausforderungen diese zu kämpfen haben. Es war aber auch zu sehen, welche Fortschritte in den jeweiligen Projekten schon erreicht wurden. Dabei sei deutlich geworden, dass der Verein mit seiner Arbeit im letzten Jahr äußerst erfolgreich war.

Für die Dauer von weiteren vier Jahren, bis März 2026, möchte Discover sich stärker auf vier Baumpflanzprojekte und die Unterstützung des Projektes „ÖkoFarm“ der Gruppe „Zimbabwe Trust“ mit ihren Umweltaktivitäten unter dem Namen „Green4Life“ konzentrieren. Discover-Partner in Uganda und Zimbabwe haben letztes

Jahr 44 000 Bäumen gepflanzt. In diesem Jahr soll noch einmal dieselbe Anzahl angepflanzt werden. Durch die Unterstützung der Stadt Winnenden und von Freunden haben die Baumpflanzprojekte bereits begonnen.

Ein Einblick in weitere vom Verein unterstützte Projekte zeige die Vielfalt der Arbeit auf: Bäume in Schulgärten, um die sich die Kinder selbst kümmern und so die Wichtigkeit dieser Arbeit erkennen, sowie Baumpflanzungen in Kirchengemeinden auf dort

brachliegenden Flächen. Aber auch Agroforstwirtschaft, wo Bäume zwischen Gemüse und Obstanbau Schatten spenden und dem Windschutz dienen und somit Bodenerosion verhindern helfen.

Um weiterhin tatkräftige Unterstützung in Afrika durch Partner leisten zu können, seien weitere, von der Steuer absetzbare Spenden an den Verein Discover. e.V. erforderlich. Die Kontodaten des Vereins: Volksbank Stuttgart; DE 92 6009 0100 0349 6100 02.



Männer, Frauen und Kinder pflanzen gemeinsam Bäume in dem von Armut geplagten Dorf Kighengi, das am Fuße des stark abgeholzten Rwenzori-Gebirges liegt.
Foto: Kenja Thomas